



27.2.2026

## Pressemeldung

### Grupo Corpo

Der Theaterfrühling Ludwigshafen wird am Freitag, 13.3. und am Samstag, 14.3.2026 jeweils um 19.30 Uhr mit einem Gastspiel der brasilianischen Grupo Corpo mit Choreographien von Rodrigo Pederneiras und Cassi Abranches eröffnet. Die 1975 gegründete Compagnie tanzte sich mit ihrem unverwechselbaren Stil in kürzester Zeit an die Weltspitze und feierte im letzten Jahr ihr 50. Jubiläum.

Im Gepäck hat die virtuose Compagnie zwei Stücke: *21* zur Musik von Marco Antonio Guimarães und seiner Musikgruppe UAKTI, die auf geometrischen Notenblättern basiert, deren Figuren das Tempo bestimmen. Ohne Melodie oder Harmonie vorzugeben, bleibt so Raum für Improvisation. Aus den unzähligen Kombinationen, die die Zahl 21 ermöglicht, entstanden acht kurze Musikstücke, basierend auf sogenannten „Hai-Kais“ in Anlehnung an die japanischen Haiku-Gedichte. Rodrigo Pederneiras Choreographie wird akzentuiert durch geometrische Figuren, die an traditionelle afrikanische Kunst erinnern. Die Tänzer reproduzieren in ihren Trikots (Kostüme: Freusa Zechmeister) das bunte Patchwork der Bühne (Fernando Velloso) in einem fröhlichen Tanz ohne Pirouetten und Arabesken, bei dem sie hauptsächlich ihren Oberkörper und ihre Hüften einsetzen. Musik und Choreographie erinnern mit regionalen Bezügen an Volksfeste und bewahren dennoch in der scheinbaren Einfachheit komplexe Strukturen.

Anlässlich seines Jubiläums wählte Grupo Corpo das Phänomen der *Piracema*, das die Wanderbewegung der Fische flussaufwärts zu den Quellen bezeichnet, als Symbol für seine Reise – um Neues zu erschaffen und in unbekanntes Terrain vorzudringen. Der Soundtrack wurde bei der brasilianisch-amerikanischen Multi-Instrumentalistin Clarice Assad in Auftrag gegeben. Die Compagnie wurde in zwei Gruppen zu je elf Tänzern aufgeteilt, Rodrigo Pederneiras und Cassi Abranches probten das gesamte Ballett unabhängig voneinander und führten die Teile erst später zusammen. Das Bühnenbild Paulo Pederneiras' vereint auf riesigen Tafeln 82.000 Sardinenbüchsen-Deckel, die auf einem Netz befestigt wurden, wodurch das Bild von Schuppen entstand.

**Preise** 60 € / 50 € / 40 € / 30 €, **Kartentelefon** 0621/504 2558

**Fotos** zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen:

<http://www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse>

**Pressekontakt:** Theater im Pfalzbau Ludwigshafen

Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: [roswita.schwarz@ludwigshafen.de](mailto:roswita.schwarz@ludwigshafen.de)

Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: [carolin.grein@ludwigshafen.de](mailto:carolin.grein@ludwigshafen.de)

Herausgeberin:

Stadt Ludwigshafen am Rhein

Bereich:

Kommunikation und Beteiligung

Postfach 21 12 25  
67012 Ludwigshafen  
Telefon: 0621 504-3013  
Telefax: 0621 504-2049

E-Mail: [pressestelle@ludwigshafen.de](mailto:pressestelle@ludwigshafen.de)

Internet: [www.ludwigshafen.de](http://www.ludwigshafen.de)

Verantwortlich: Sigrid Karck

**Ludwigshafen**  
Stadt am Rhein